

Schöner leben im Tiergehege



ANKLAM. Nur kaltes Wasser für die Mitarbeiter und Ratten im Futterlager. Das Umfeld für Zwei- und Vierbeiner im Anklamer Tiergehege waren noch Anfang des Jahres katastrophal. 40 000 Euro und jede Menge Eigenleistung der Mitarbeiter später stehen nun neue Sanitäreinrichtungen für die Tierpfleger zur Verfügung. Aber auch Schaf und Esel können sich freuen: Ein neuer Container garantiert, dass das Futter trocken und frei von Ungeziefer aufbewahrt werden kann. Anklams Bürgermeister Michael Ga-

lander (IfA) übergab die neuen Gelasse an das Tierpark-Team der Diakonie. Bei der Gelegenheit kündigte der Bürgermeister auch an, dass im kommenden Jahr die Wege im Stadtpark überholt werden sollen. Im Herbst und Winter sind einige Teile des Stadtparkes ohne Gummistiefel kaum zu erreichen. Durch die vielen versiegelten Flächen in der Innenstadt, weichen die Gehwege auch bei geringen Niederschlagsmengen schnell auf.